

Programm 2017|02

Montpellier railway station © Erieta Atta

Donnerstag

21. SEPTEMBER

Beginn 20.00 Uhr
Ort Architekturforum

Die Welt braucht Gärtner!
Werkbericht
karres+brands | Hilversum

karresenbrands.nl

karres+brands ist ein kreatives, neugieriges und intuitives Labor für Landschaftsarchitektur und Stadtplanung aus Hilversum. Landschaftsarchitektur ist für das niederländische Büro ein zielorientierter, empirischer Akt: der landschaftliche und urbane Raum wird niemals als ein fertiger Raum gesehen - die Entwicklung wird mit durchdachten Hinweisen gesteuert und ist zyklischen Änderungen der Zeit unterworfen. Wie ein Gärtner im Garten, immer pflegend und kultivierend; entsteht eine Herangehensweise bei welcher Studien, Gestaltung, Bau und Pflege parallel und interaktiv verlaufen. Dieses präsentiert das Büro mit Projekten aus Kopenhagen, Melbourne und den Niederlanden.



De Nieuwe Ooster © Studio Hagenstekten

**29. SEPTEMBER -
27. OKTOBER**

Die Stadt ändern, das Leben ändern
Architekturtag 2017

www.europa-archi.eu

**30. SEPTEMBER -
03. OKTOBER**

Wien | Vom Museumsquartier zum Superblock
Mehrtagesexkursion

Eine faszinierende Stadt zwischen Tradition und Moderne ist das Ziel der diesjährigen Exkursion. Wir besichtigen Architekturikonen von Adolf Loos, Otto Wagner und Jean Nouvel, studieren neue Wohnkonzepte am Nordbahnhof und in der Donaacity. Das neueste und sehr ambitionierte Stadtentwicklungsprojekt „Seestadt Aspern“ steht ebenso auf dem Programm wie ein Bürobesuch bei ALLES WIRD GUT. Ein weiterer Schwerpunkt führt uns zum WU-Campus mit Bauten von Zaha Hadid architects, Estudio Carme Pinós und Atelier Hitoshi Abe.



AWG Seestadt Aspern © tschinkersten

Donnerstag

12. OKTOBER

Beginn 19.30 Uhr
Ort Hörsaal 1010 | KG 1
Universität Freiburg
Platz der Universität 3
79098 Freiburg
Vortrag auf Französisch mit
Übersetzung ins Deutsche

Licht und Schwere | Lumière et gravité
Werkbericht
Marc Mimram | Paris

mimram.com

Marc Mimram praktiziert das Metier des Architekten mit ebenso großer Virtuosität wie das des Statikers. Ob es um Brücken geht oder um Gebäude, es ist die gleiche Haltung, mit der er den Bauaufgaben begegnet, die gleiche Sorgfalt, die er Konstruktion und Material, Raumbildung und Lichtführung widmet. So entstehen Projekte von unvergleichlicher Eleganz und Leichtigkeit.

Kooperation | MEA | Centre Culturel Français Freiburg
Gefördert von | Mohnke-Höss Bauingenieure Freiburg



Montpellier railway station © M. Mimram

Sonntag

12. NOVEMBER

Beginn 18.30 Uhr
Ort E-WERK Freiburg | Saal
Escholstr. 77
79106 Freiburg

Architektur und Revolution
Performance | Film | Talk
Russische Kulturtag Freiburg

russische-kulturtag-freiburg.de

Im Rahmen der Russischen Kulturtag Freiburg 2017 beteiligt sich das Architekturforum Freiburg mit dem Dokumentarfilm „Fort von allen Sonnen“ von Isa Willinger. Dieser erkundet die konstruktivistische Architektur im Russland der 1920er Jahre und trägt dazu bei, die Geschichte dieser antagonistischen Baukunst wiederzubeleben. Eröffnet wird der Abend durch den durch die Galerie für Gegenwartskunst geladenen Künstler Donatas Grudovich mit einer Performance. Grudovich bewohnte zur Zeit der Filmaufzeichnungen, eines der im Film gezeigten Gebäude des Architekten El Lissitzky. In der anschließenden öffentlichen Diskussion mit der Regisseurin des Films Isa Willinger und dem Performer Donatas Grudovich, gilt es die damaligen Kontroversen auf heutige Fragestellungen der Architektur zu übertragen.

Kooperation | Galerie für Gegenwartskunst, E-Werk Freiburg |
Zwetajewa-Zentrum für russische Kultur an der Universität Freiburg e. V.
Gefördert von | FSB | Kulturstiftung des Bundes



Donnerstag

23. NOVEMBER

Beginn 19.00 Uhr
Ort Konzerthaus Freiburg
Konrad-Adenauer-
Platz 1
79098 Freiburg

Transformation, das Großprojekt
Werkbericht
KCAP Architects&Planners | Rotterdam

kcap.eu

Weltweit entstehen in größeren Städten neue komplexe und hochverdichtete Großprojekte, wie etwa La Defense in Paris, HafenCity in Hamburg, West-Kowloon in Hongkong oder Marina Bay in Singapur. Diese riesigen Vorhaben stellen heute eine etablierte Form der Städtebaupraxis dar mit dem Ziel, urbane Zentralitäten neu zu definieren oder zu erweitern. KCAP ist ein niederländisches Büro spezialisiert auf Architektur, Städtebau und Landschaftsplanung, welches 1989 von Kees Christiaanse gegründet wurde. Seitdem entwickelte sich KCAP zu einem führenden international operierenden Entwurfsbüro, dessen Arbeit aus großmaßstäblichen städtebaulichen Transformationen und Landschaftsplanungen, Architektur und Innenraumgestaltung in Europa und Asien besteht.

Kooperation | Stadt Freiburg | FWTM | BDA | AKBW | Caparol | JUNG | Siedle



HafenCity Hamburg © Fotofrizz

Donnerstag

07. DEZEMBER

Beginn 20.00 Uhr
Ort wird noch bekannt
gegeben

Stadtplanungen und Wohnungsbauten – und wie sie Wirkung zeigen
Werkbericht
Tegnestuen Vandkunsten | Kopenhagen

vandkunsten.com

Bei Vandkunsten setzen wir den Fokus auf Menschen. Wohnungen, Gebäude und Städte sind die Rahmen für das Handeln und Tun der Menschen. Vielleicht klingt es etwas eingebildet, aber wir behalten uns das Recht vor zu glauben und zu meinen, dass gute Architektur im Stande ist unsere Gesellschaft zu einem besserem Platz zum Leben zu machen. Was aber nicht sagen soll, dass Architektur laut sein muss! Unsere Architektur „schreit“ selten zum Himmel, aber öffnet immer für einen Dialog mit und zwischen den Menschen die sie beleben.



Berlin Daumstrasse © vandkunsten